

# Die drei Bereiche der Aktivitäten und Teilhabe im BEI\_NRW 3.0



Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

<p><b>1</b></p>	<p><b>ICF Kapitel 3: Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständnis von Informationen in Schrift und (Körper-) Sprache</li> <li>- Verständnis von Gebärdensprache</li> <li>- Äußerung von Bedürfnissen; Mitteilung in Schrift und (Körper-) Sprache</li> <li>- Äußerung von Gebärdensprache</li> <li>- Führen einer Unterhaltung</li> </ul>	<p><b>ICF Kapitel 7: interpersonelle Interaktion und Beziehungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltung von Kontakten und Beziehungen</li> <li>- Aufnahme und Gestaltung von Beziehung</li> <li>- Umgang mit fremden Menschen</li> <li>- Gestaltung von formellen Beziehungen</li> <li>- Gestaltung von informellen Beziehungen</li> <li>- Gestaltung von Familienbeziehungen</li> <li>- Gestaltung von intimen Beziehungen</li> </ul>	<p><b>ICF Kapitel 9: Gemeinschafts-, soziales- u. staatsbürgerliches Leben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beteiligung am Gemeinschaftsleben</li> <li>- Ausführung von Erholungs- und Freizeitaktivitäten</li> <li>- Teilnahme an Religion und Spiritualität</li> <li>- Recht auf Selbstbestimmung leben</li> <li>- Wahrnehmung von Rechten / Schutzfunktion</li> <li>- Planung für die Zukunft</li> </ul>
<p><b>2</b></p>	<p><b>ICF Kapitel 4: Mobilität</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wechsel und Halten von Körperpositionen</li> <li>- Hand- und Armgebrauch</li> <li>- Fortbewegung zu Fuß</li> <li>- Fortbewegung mit Hilfsmitteln</li> <li>- Fortbewegung mit Transportmitteln</li> </ul>	<p><b>ICF Kapitel 5: Selbstversorgung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung der Körperpflege</li> <li>- Nutzung der Toilette und von Inkontinenzartikeln und Inkontinenzsystemen</li> <li>- Verständnis und Auswahl von Kleidung</li> <li>- Selbstständige Ernährung</li> <li>- Eigene Gesundheitsvorsorge</li> <li>- Bewältigen von gesundheits- und therapiebedingten Anforderungen</li> </ul>	<p><b>ICF Kapitel 6: Häusliches Leben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anmietung, Einrichtung und Pflege von Wohnraum</li> <li>- Planung und Durchführung des Einkaufs</li> <li>- Zubereitung von Mahlzeiten</li> <li>- Erledigung von Hausarbeiten</li> <li>- Pflege von Haushaltsgegenständen</li> <li>- Andere im häuslichen Leben unterstützen</li> </ul>
<p><b>3</b></p>	<p><b>ICF Kapitel 1: Lernen und Wissensanwendung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nutzung der Sinne Augen und Ohren</li> <li>- Entwicklung von Lese-, Schreib- und Rechenfähigkeiten</li> <li>- Aneignung von Fertigkeiten</li> <li>- Fokussierung von Aufmerksamkeit</li> <li>- Anwendung von Lese- Schreib- und Rechenfähigkeiten</li> <li>- Lösung von Problemen</li> <li>- Treffen von Entscheidungen</li> <li>- Sich zeitlich und örtlich orientieren könne</li> </ul>	<p><b>ICF Kapitel 2: Allgemeine Aufgaben und Anforderungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übernahme von Aufgaben</li> <li>- Planung und Strukturierung und Erinnern des Tages</li> <li>- Umgang mit psychischen Anforderungen</li> <li>- Erkennen von Risiken und Gefahren</li> </ul>	<p><b>ICF Kapitel 8: Bedeutende Lebensbereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernen im nicht institutionellen (privaten) Rahmen</li> <li>- (Weiter-) Bildung im institutionellen Rahmen</li> <li>- Vorbereitung auf und Beschaffung, Erhalt, Beendigung von Arbeit</li> <li>- Ausführung von Voll/Teilzeitbeschäftigung</li> <li>- Ausübung eines Ehrenamts</li> <li>- Umgang mit Geld und Bankangelegenheiten</li> <li>- Durchsetzung von Ansprüchen</li> </ul>

Darstellung/Auswahl der Items in diesem Dokument exemplarisch.

Alle für den Einzelfall relevanten Items können und sollen weiterhin einbezogen werden.

(LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe, Stand: 06/2025)